II-12183 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Le populrates X. III. Geseilgebungsperiode

DR. FRANZ LÖSCHNAK BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Z1. 5.380/26 - II/C/93

Wien, am 11. Jänner 1994

An den Präsidenten des Nationalrates Dr. Heinz F I S C H E R

Parlament 1017 Wien 5345 /AB 1994 -01- 12 zu 5764/J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Irmtraud KARLSSON und Genossen haben am 10. Dezember 1993 unter der Nr. 5764/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Schwarze Liste" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Ist Ihnen diese Liste bekannt?
- 2. Wurden die auf dieser Liste aufscheinenden Personen durch das BMI vorgewarnt?
- 3. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um die international agierenden rechtsradikalen Organisationen auf internationaler Ebene zu bekämpfen?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Das beschriebene Druckwerk ist meinem Ressort bekannt.

Zu Frage 2:

In diesem Druckwerk sind ausschließlich Namen und Adressen von Personen in der Bundesrepublik Deutschland genannt. Es weist keinerlei Bezug zu Österreich auf. Eine Vorwarnung von Personen konnte daher aufgrund dieses Druckwerkes durch mein Ressort nicht erfolgen.

- 2 -

Zu Frage 3:

Die Bekämpfung des Rechtsextremismus mit seiner internationalen Dimension wird, wie schon in der Vergangenheit, auch künftig in engster Kooperation mit den Sicherheitsbehörden anderer Staaten, insbesondere mit jenen der Bundesrepublik Deutschland, erfolgen.

To any law